

Bewerben Sie sich jetzt für den Baupreis Plauen 2010



Auszeichnung für vorbildliches Bauen

In diesem Jahr wird zum vierten Mal für den Bereich des Orsamtes Plauen ein Baupreis zur Förderung der Baukultur in den südlichen Stadtteilen Dresdens ausgeschrieben. Er wird für beispielgebende Leistungen bei der Sanierung von Gebäuden, bei Neubauten und bei der Garten- und Freiflächengestaltung verliehen.

Es werden Bauherren ausgezeichnet, die gemeinsam mit Architekten

neue, beispielhafte Lösungen zu entdecken und Einfluss zu nehmen auf die positive Entwicklung ihres Wohnumfeldes.

Zu diesem Wettbewerb rufen die Vereine „Initiative Plauen e. V.“ und der „Bienert Förderverein Plauenscher Grund e. V.“, das Ortsamt Plauen und das Amt für Kultur und Denkmalschutz der Landeshauptstadt Dresden auf.

eingbracht werden, aber es liegen im Sekretariat des Orsamtes auch die Ausschreibungsunterlagen mit entsprechenden Formblättern zur Abholung bereit.

Die Bewertung der eingereichten Objekte wird einer unabhängigen Jury übertragen.

In Verbindung mit einer Ausstellung der Wettbewerbsbeiträge im Rathaus Plauen soll im November 2010



Zwei der Preisträger der letzten Verleihung 2007 – im linken Bild in Dresden-Altcoschütz und im rechten Bild auf der Bienertstraße 33a in Plauen.

und Baufirmen in den letzten Jahren Vorbildliches geschaffen haben. Gleichzeitig sollen viele Bürger angeregt werden, mit offenen Augen durch ihr Stadtgebiet zu gehen –

Alle Einwohner, auch Bauherren und Architekten sind aufgefordert, Vorschläge dazu bis zum 31. Mai 2010 im Ortsamt Plauen einzureichen. Die Vorschläge können formlos

im Ratssaal die festliche Preisverleihung erfolgen. Der Termin dafür wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Andreas Friedrich/Initiative Plauen e. V.

Prämierung

Der Prämierung geht ein informelles Wettbewerbsverfahren voraus (Modalitäten siehe unten).

Die Prämierung erfolgt durch Preise und Anerkennungen für

- besondere baugestalterische Leistungen im Bereich Denkmalpflege/Sanierung,
- besondere baugestalterische Leistungen im Bereich Neubau,
- besondere gestalterische Leistungen im Bereich Freiflächen- oder Gartengestaltung.

Für die Bereitstellung der Preisgelder in Form von Spenden sollen vorrangig private Sponsoren – Firmen, Institutionen, Privatpersonen – gewonnen werden. Die Ausstellung von Spendenbescheinigungen ist möglich. Die Spenden werden unter folgender Bankverbindung des Bienert Fördervereins Plauenscher Grund (Stichwort „Bau-Preis“) geführt: Kontonummer 312 000 1677 bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden, BLZ 850 503 00.

Bewertungskriterien

Für den Bereich Gebäudesanierung ergeben sich die Bewertungskriterien

- aus den städtebaulichen Besonderheiten des jeweiligen Umfeldes (Dorfkern, Villengebiet etc.),
- aus den architektonischen Gegebenheiten (Materialien, Gliederungen, Farbgebungen etc.),
- aus dem Nutzungskonzept.

Dementsprechend wird auf die Ablesbarkeit der geschichtlichen Prägungen des Objektes wie auf seine Einfügung in den Gebietscharakter Wert gelegt.

Für den Bereich Neubau ergeben sich die Bewertungskriterien

- aus dem Umgang mit städtebaulich/architektonischen Besonderheiten des jeweiligen Umfeldes,
- aus der Qualität einer zeitgemäßen architektonischen Haltung und des Baustoffeinsatzes.

Dementsprechend wird auf die überzeugende Formulierung eines



konsequenten und ganzheitlichen Konzeptes Wert gelegt

Für den Bereich Garten- oder Freiflächengestaltung ergeben sich die Bewertungskriterien

- aus den städtebaulichen Vorgaben (Platzanlage, Vorgärten, Parks etc.) und gestalterischen Besonderheiten (Materialien, Pflanzenauswahl, handwerkliche Ausführung) des jeweiligen Umfeldes.

Dementsprechend wird auf eine sinnfällige Einfügung in den vorhandenen und öffentlich erlebbaren Frei- und Verkehrsraum im Sinne einer Wahrung des Gebietstypischen Wert gelegt.

Wettbewerbsverfahren

Teilnahmebedingungen

- Vorschlagsberechtigt sind alle natürlichen und juristischen Personen, also jede/r Bürger/in – auch Bauherren und Architekten selbst.
- Die vorgeschlagenen Objekte befinden sich innerhalb des Ortsamtsbereiches Plauen und müssen zum Zeitpunkt der Einreichung beurteilbar fertiggestellt sein.
- Empfänger des Preises ist der Bauherr des bewerteten Vorhabens, unabhängig davon, ob er sich selbst beworben hat oder von anderer Seite vorgeschlagen wurde.
- Die Vorschläge sind bis zum 30. Mai 2010 (verlängert!) beim Ortsamt Plauen, zu Händen der Ortsamtsleiterin Frau Brauner, in verschlossenem Umschlag einzureichen.

Einzureichende Unterlagen

- Die erforderlichen Angaben über das vorgeschlagene Objekt (Standort, Eigentümer, Gebäudeart/Freifläche, Begründung) können in ein Formblatt eingetragen werden, das im Ortsamt erhältlich ist, oder auch formlos eingereicht werden.
- Die Begründung (max. eine halbe DIN A 4-Seite) sollte sich an den Bewertungskriterien orientieren.
- Ergänzende Unterlagen wie Fotografien (möglichst 13 cm mal 18 cm) der Außenansichten und der Einfügung in das Umfeld, Dokumente über den Ausgangszustand, Bauzeichnungen und Pläne sind erwünscht, aber nicht Bedingung.

Entscheidungsgremium (Jury)

- Das Entscheidungsgremium besteht paritätisch aus einer gleichen Anzahl jeweils von den Vereinen oder der Stadt berufenen, fachkompetenten Mitgliedern und entscheidet in geheimer Abstimmung durch einfache Mehrheit.
- Die Entscheidung ist endgültig und nicht anfechtbar.
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Preisverleihung

- Die öffentliche Preisverleihung erfolgt im Herbst 2010 in feierlichem Rahmen im Ratssaal des Ortsamtes Plauen. Der Termin wird rechtzeitig veröffentlicht.
- Die eingegangenen Vorschläge werden in einer Ausstellung im Rathaus Plauen präsentiert, die danach auch an anderen Orten gezeigt werden soll.